

Der andere Advent

Seit vielen Jahren hängt er in jedem Dezember in unserer Küche: „Der andere Advent“. Ein Adventskalender mit Bildern und Texten, die mich in der üblichen Hektik auf dem Weg zum Weihnachtsfest immer wieder innehalten und „anders“ nachdenken lassen über das, worauf es ankommt.

Und nun, 2020, da erleben wir ihn auf einmal auf eine ganz neue und in den Vorjahren kaum geahnte Weise: Einen anderen Advent. Es ist uns allen klar: Das wird ein Advent „ohne“. Ohne vieles, was uns so lieb ist in dieser Zeit. Von den Weihnachtsmärkten in den Städten bis zu den Adventsfeiern mit Kolleginnen und Kollegen oder in den Kindergärten. Ich will das nicht schönreden, so als könne man auf diese Weise endlich einmal die Botschaft wirklich begreifen. Dass all die schönen Dinge fehlen, bleibt einfach traurig.

die Geburt gefunden hätte. Und trotzdem gibt sie in der Geschichte nicht auf, sondern macht das Bestmögliche daraus. Ein Stall mit wärmenden Tieren und Stroh war immerhin besser als gar keine Herberge. Ein kleines Licht und ein Dach über dem Kopf war besser als eine Wiese in der Natur. Eine Futterkrippe war immerhin besser als der harte Boden für das Neugeborene. Nicht perfekt lief das alles, aber Maria und Josef haben die Herausforderung angenommen, haben alles „anders“ organisiert und sind dann Schritt für Schritt, von Tür zu Tür und bis zum Stall vorangegangen.

So sehe ich unseren Advent und unser Weihnachtsfest in diesem Jahr. Nicht perfekt, aber ich bin entschlossen, diesem Virus das Bestmögliche abzutrotzen, was diese Zeit in diesem Jahr hergibt. Der andere Advent 2020: Ich wünsche uns allen,



Ich glaube auch nicht, dass Maria und Josef auf der Herbergssuche am Ende froh waren, dass sie in dem armen Stall einziehen mussten, weil es am Ende besser zur Gesamtgeschichte Gottes mit den Menschen gepasst hat. Ich bin davon überzeugt, dass Maria sicherlich das traute Heim mit anständigem Bett schöner für

dass wir die Herausforderung annehmen können, dass wir uns mutig auf den Weg der kleinen Schritte machen und alle einen Ort finden, an dem wir – anders als gedacht – dem Kommen Gottes in unsere Welt entgegenblicken können.

Stefanie Schardien

gottesdienste

im dezember

6. Dez. 2. Advent

Kollekte: Brot für die Welt

10.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, St. Schardien

17.00 Uhr Orchesterkonzert: Beethoven & Jesus, KMD Sirka Schwartz-Uppendieck

13. Dez. 3. Advent

Kollekte: Medienerziehung

10.00 Uhr Gottesdienst, J. Sichelstiel

11.00 Uhr Familiengottesdienst, H.-U. Pschierer und Team

18. Dez. Freitag

15.00 Uhr Weihnachtsandacht vom Hort St. Michael, H.-U. Pschierer und Team

16.30 Uhr Weihnachtsandacht vom Kindergarten Sonnenschein, H.-U. Pschierer und Team

20. Dez. 4. Advent

Kollekte: Brot für die Welt

8.30 Uhr Predigtgottesdienst, K. Lehnemann

10.00 Uhr Gottesdienst, K. Lehnemann

Wichtig: Für die Gottesdienste an Heiligabend ist eine Anmeldung erforderlich: Infos auf S. 8.

24. Dez. Heiligabend

Kollekte: Brot für die Welt

Kinderweihnacht mit Krippenspiel, H.-U. Pschierer und Team:
14.00 Uhr, 15.00 Uhr und 16.00 Uhr

Christvesper, J. Sichelstiel:

17.30 Uhr, 18.30 Uhr und 19.30 Uhr

Christnacht, St. Schardien:

21.30 Uhr und 22.30 Uhr

Fortsetzung auf der nächsten Seite

gottesdienste

im dezember

25. Dez. 1. Weihnachtstag

Kollekte: *Evang. Schulen in Bayern*

10.00 Uhr Gottesdienst mit Bachkantate und Hl. Abendmahl,
H.-U. Pschierer

26. Dez. 2. Weihnachtstag

Kollekte: *Brot für die Welt*

10.00 Uhr Gottesdienst, W. Vieweg

27. Dez. 1. Sonntag n. d. Christfest

Kollekte: *Brot für die Welt*

10.00 Uhr Gottesdienst, K. Lehnemann

30. Dez. Mittwoch

19.30 Uhr Jugendandacht in der Kirche für Konfirmand*innen und Jugendliche, T. Allstadt

31. Dez. Silvester

Kollekte: *Brot für die Welt*

17.00 Uhr Gottesdienst mit Hl. Abendmahl, J. Sichelstiel

22.00 Uhr Bach in der Silvesternacht,
KMD Ingeborg Schilffarth

1. Jan. Neujahr

Kollekte: *Kirche St. Michael*

16.00 Uhr Gottesdienst, J. Sichelstiel

3. Jan. 2. Sonntag n. d. Christfest

Kollekte: *Wärmestube*

10.00 Uhr Gottesdienst, St. Schardien

Impressum

gemeinde aktuell St. Michael wird herausgegeben von der Kirchengemeinde St. Michael Fürth.

Redaktion: Hans-Ulrich Pschierer (up) (V.i.S.d.P.), Anja Knippel (ak), Jörg Palm (jp), Katrin Götz-Votteler (kgv), Thomas Gannott (tg), Oliver Breiing (ob).

E-Mail: hansulrichpschierer@gmx.de

Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe: 03.01.2021.

Gemeindehilfe

Die Gemeindehelferinnen und -helfer können den Monatsgruß für Januar ab Dienstag, dem 22.12.2020 ab 9.00 Uhr im Pfarramt abholen.

Advent und Weihnachten in St. Michael

Krippe in der Stadt – Engel in den Kirchenbänken – Beethoven und Jesus...

Unsere geliebte und innige Adventszeit... Zweifellos wird sie anders in diesem außergewöhnlichen Jahr. Vieles kann nicht wie gewohnt stattfinden. Doch gerade so entstehen neue Ideen. Und falls jemand glaubt, die Michelaner ließen sich durch ein Virus das Weihnachtsfest vermiesen, der lese die folgenden drei Seiten.

Da bist du ja! – Krippe in der Stadt

Die christlichen Gemeinden der Innenstadt – die Auferstehungskirche, die Evangelisch-Methodistische Kirche, St. Michael und die katholische Pfarrei Unsere Liebe Frau – lassen den Advent 2020 zu etwas Besonderem werden: Durch die *Krippe in der Stadt!*

Wenn Sie im Advent durch die Stadt gehen, dann seien Sie aufmerksam und werfen Sie einen Blick in die Schaufenster. Die werden ganz sicher weihnachtlich geschmückt sein, wie in jedem Jahr, doch in so manchem werden Sie eine der Krippenfiguren aus der Weihnachtsgeschichte entdecken, in einem goldenen Rahmen.



Foto: St. Schardien

„Da bist Du ja!“, werden Sie denken. Oder... hat das jetzt die Figur gesagt? Ach, lassen wir das offen. Auf jeden Fall sollen die Figuren mit je einer kleinen

Botschaft hoffnungsfroh stimmen, Mut machen, trösten oder Freude bereiten.

Die Aktion *Krippe in der Stadt* beginnt am Freitag vor dem 1. Advent um 12.00 Uhr mit einer gemeinsamen Eröffnung und läuft bis Weihnachten.

Engel in der Kirchenbank

In unserer Kirche sind viele Bänke gesperrt. Dort darf niemand sitzen, weil wir wegen des Virus Abstand halten müssen. Im Advent aber werden sie, ganz „aero-

solfrei“, neu bevölkert. Unsere Kinder in den Kindertagesstätten helfen uns, sie zu schmücken mit Hirten, Engeln und Ster-



Foto: up

nen. Von Bank zu Bank gehen wir durch die Adventszeit auf Weihnachten zu. Eine erste Bank wird erzählen von Maria, die Besuch bekommt vom Engel Gabriel. Eine andere von der Herberge im Stall, eine vom Erscheinen der Himmlischen Heerscharen. Und so weiter.

Unsere „Themenbänke“ sind jederzeit zu besichtigen, eignen sich gut für kleine Ausflüge und besinnliche Momente in der Kirche. Abends werden sie mit Kerzen beleuchtet sein und den Kirchenraum in goldenes Licht tauchen.

Beethoven und Jesus

Am 2. Adventssonntag, dem 6. Dezember, gibt es um 17.00 Uhr ein großes Konzert in St. Michael: *Beethoven & Jesus*.

Beethovens 1. Klavierkonzert umrahmt die Jesus-Kantate *Wer bist du?* von Lo-

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Advent und Weihnachten in St. Michael

...Kindergottesdienst – Krippenspiel zum Mitmachen – Christvesper und Heilige...

renz Trottmann und Michael Herrschel, die hier und heute in St. Michael uraufgeführt wird!

Es musizieren Laura Demjan (Sopran), Markus Simon (Altus & Bass) mit dem Farrenc Orchester (Bernd Müller) und Sirka Schwartz-Uppendieck (Klavier & Leitung).

Karten gibt es an der Abendkasse zu 15 Euro, ermäßigt 10 Euro.

Kindergottesdienst

Am 3. Advent ist um 11.00 Uhr Kindergottesdienst – in der Kirche und mit besonderer Musik.



Ralf Trautner und das Ensemble *Gemer Danz* („Lass uns tanzen gehen!“) gestalten diesen Gottesdienst mit Advents- und Weihnachtsliedern.

Die Familien sitzen zusammen in den Bänken und wir können so für die nötigen Abstände sorgen. Es wird auf jeden Fall auch eine Geschichte und etwas zum Basteln geben.

Es spielen Ralf Trautner (Gitarre), Jerry Röschmann (Kontrabass), Christian Barthel (Akkordeon) und Janet Christel (Gesang, Flöte).

Aber auch für den Kindergottesdienst ist wahrscheinlich eine Anmeldung notwendig. Schauen Sie auf unsere Webseite, die Plakate oder fragen Sie in unseren Kindertagesstätten vorher lieber nach.

Heiligabend

Und irgendwann ist es dann auch in diesem Jahr soweit: Heiligabend ist da. Und das geht in diesem Jahr so:

Für die Kleinen: Krippenspiel zum Mitmachen

Statt nur eines gibt es dieses Jahr an Heiligabend sogar drei Krippenspiele: um 14.00 Uhr, 15.00 Uhr und um 16.00 Uhr – und die ganze Kirche wird zur Bühne! In jedem Krippenspiel können etwa sechs Kinder mitspielen.

Ihr, liebe Kinder, verkleidet Euch als Hirte, König, Engel usw. Das sprechen wir vorher ab. Im Hort und im Pfarramt wird es Anmeldezettel geben, damit wir planen können.

Am Heiligen Abend kommt Ihr dann mit Euren Familien in einen der Krippenspiel-Gottesdienste. Ihr geht an den Platz in den Bänken, den wir extra für Euch reservieren; alle Spieler*innen sitzen bei ihren Familien. Dort findet Ihr ein Headset, das Eure Eltern Euch aufsetzen.

Wir schicken Euch vorher den Text zu mit dem Stichwort für Euren Einsatz. Wenn der kommt, steigt Ihr auf die Bank, damit Euch alle sehen. Das Scheinwerferlicht fällt auf Euch und Ihr legt los! Der Engel zum Beispiel ruft in die Gemeinde: „Siehe, ich verkündige Euch große Freude!“

Alle kleineren Kinder bitten wir, verkleidet zu kommen, als Schafe oder Engel oder Hirten usw. Ihr spielt dann spontan von der Kirchenbank aus mit. Das wird anders, aber bestimmt sehr schön.

Damit alles klappt, haben wir zwei Probentermine: am Montag, dem 14. und dem 21. Dezember, ab 17.00 Uhr.

Für die Großen: Christvespern und Heilige Nacht mit Voranmeldung

An Heiligabend wirds traditionell voll in der Kirche. Das geht in diesem Jahr nicht. Um trotzdem möglichst vielen Menschen einen

gruppen und kreise

Die Termine für die Gruppen und Kreise stehen unter Vorbehalt: Fragen Sie besser vorher bei den Ansprechpartnern nach oder schauen Sie auf unserer Webseite www.stmichael-fuerth.de.

Miniclub

bei Veränderungen der Schutzmaßnahmen: Termine auf der Homepage | Nicole Schubert, Tel. 810 50 12

Christliche Pfadfinderschaft

Deutschlands, Stamm Franken Fürth Ellen Schmitt, Tel. 0151 614 741 16



Jugendlounge

Di., 22.12., 18.30 Uhr, Jugendhaus | Hans-Ulrich Pschierer, Thomas Allstadt, Tel. 0151 26 695 838

Club 60

Mi., 2.12. und 16.12., 14.30 Uhr, Gemeindehaus | Stefanie Schardien, Tel. 77 30 66

Chöre

Stadtkantorei: Di., 19.30 Uhr
Fränkische Kantorei: Sa., 14-täglich
Ensemblegruppen der Fränkischen Kantorei: nach Vereinbarung
Liturgischer Chor: nach Vereinbarung | Chorsaal St. Michael | Ingeborg Schillfarth, Tel. 746 78 24

Kirchenvorstand

keine Sitzung im Dezember

Fortsetzung auf der nächsten Seite

wir sind für Sie da

Pfarramt St. Michael

Pfarrhof 3, 90762 Fürth

Geöffnet Mo. – Fr. von 9.00–12.00 Uhr
mittwochs geschlossen

Spendenkonto: 380 160 135,

BLZ: 762 500 00, Sparkasse Fürth

BIC: BYLADEM1SFU

IBAN: DE42762500000380160135

Sekretariat: Susanne Allstadt,
Ursula Uebel

Tel. 77 04 05, Fax 741 91 73

<http://www.stmichael-fuerth.de>

pfarramt.stmichael.fue@elkb.de

Hausmeisterin: Karin Hofmann

Tel. 0151 65 68 67 64

Gemeindeschwester: Diakoniestation,
Kirchenplatz 2, Tel. 77 20 69

Pfarrer*innen

Dekan Jörg Sichelstiel, Tel. 77 04 05

Dr. Stefanie Schardien, Pfarrhof 4,
Tel. 77 30 66

Hans-Ulrich Pschierer, Pfarrhof 5,
Tel. 77 17 44

Klemens Lehnemann,
Tel. 0176 62822725

Vertrauensmann des Kirchenvor-
stands: Philipp Meyer

Kantorinnen:

KMD Ingeborg Schilffarth,
Tel. 746 78 24

KMD Sirka Schwartz-Uppendieck,
Tel. 70 92 01

Kindertagesstätten

Storchennest – Kindergarten und
Kinderkrippe, Kirchenplatz 2a
Tel. 77 59 22

Leiterin: Brigitte Gulden

www.kigastorchennest-stmichael.de

Sonnenschein, Frühlingstr. 17

Tel. 790 64 80

Leiterin: Martina Dieret

www.kita-bayern.de/fue/sonnenschein

Hort, Kirchenplatz 6, Tel. 77 96 22

Leiterin: Susanne Böhm

www.kita-bayern.de/fue/hort-kirchenplatz

Telefonseelsorge Nürnberg, Tag
und Nacht, Tel. 0800 111 0 111 und
0800 111 0 222

Kindersorgentelefon: Mo–Fr,

15.00–19.00 Uhr, Tel. 0 800 111 0 333

Advent und Weihnachten in St. Michael

...Nacht – Kantatengottesdienst – Bach in der Silvesternacht – und der Club 60

Besuch zu ermöglichen, feiern wir etwas
öfter, dreimal Christvesper und zweimal
Christnacht. Die Zeiten stehen in der Got-
tesdienstspalte auf Seite 5.

Die Besucherzahl pro Gottesdienst wurde
vom Kirchenvorstand auf 170 begrenzt,
um sichere Abstände einhalten zu können.
Die Gottesdienste werden kürzer sein und
wir bitten um Tragen der Mund-Nase-
Bedeckung. Familienverbände können zu-
sammen sitzen.

Ab 1. Advent wird unser Anmeldeportal
online sein. Bitte reservieren Sie über un-
sere Webseite nur die Plätze, die Sie wirk-
lich sicher brauchen, damit auch andere
zum Zug kommen.

Krippenspiel 15 Uhr		
Willkommen im Krippenspiel um 15 Uhr		
Maria und Josef		
24.12.2020 15:00		
Kirche St. Michael, Fürth, Kirchenplatz 4		
D09XA	0,00 €	2j9u23t4aZadav78cjrxod5cs5m656vp



Gemeindeglieder ohne Internet können
telefonisch im Pfarramt reservieren.
Wir werden außerdem einen Gottesdienst
live streamen und im Internet über unsere
Webseite zugänglich machen.

1. Weihnachtstag

Am 1. Weihnachtstag feiern wir um
10.00 Uhr einen Kantatengottesdienst mit

Musik aus Bachs Weihnachtsoratorium:
Herrscher des Himmels, erhöhe das Lallen.
Mit Katrin Küsswetter (Sopran), Johanna
Sander (Alt), Carsten Hass (Tenor), Joachim
Baumann (Bass), Mitgliedern der Stadtkan-
torei und Kammerorchester.
Orgel spielt Denny Wilke, die Leitung hat
Ingeborg Schilffarth.

Silvester und Jahresausklang

Zu Silvester gibt es um 22.00 Uhr – wie in
jedem Jahr – *Bach in der Silvesternacht*.
Eine Stunde Orgelmusik von Johann Se-
bastian Bach und Lesungen: Besinnliche
Klänge und Gedanken in den letzten Stun-
den des alten Jahres.

Mit Tobias Kraft (Orgel) und Jörg Sichel-
stiel (Lesungen).

Der Eintritt ist frei, Platzreservierung ist
vorab online möglich.

Text: Stefanie Schardien, up.jp

Und wie immer: Club 60

Der Club 60 trifft sich am Mittwoch, dem
2. Dezember, zum Thema *125 Jahre neue
Einsichten. Die Entdeckung der Röntgen-
strahlen* mit Helmut Schott.

Und am Mittwoch, dem 16. Dezember,
feiern wir Advent – mit Klaviermusik und
Texten und KMD Ingeborg Schilffarth.

Wie immer, 14.30 Uhr, Gemeindehaus.